

Inhalt

A. Das Problem der thetischen Theologie	9
1. Zum Begriff der thetischen Theologie	9
2. Gibt es ein Problem der thetischen Theologie?	13
3. Das Problem der thetischen Theologie darf nicht elimi- niert werden	19
4. Die Einheit des Verantwortungszusammenhangs	26
5. Thetik, Hermeneutik, Dialektik	34
6. Die Tragweite des Problems der thetischen Theologie	42
7. Der Rückgang auf den Ursprung des Behauptens ver- schärft das Problem der thetischen Theologie	49
8. Kann das Problem der thetischen Theologie überboten werden?	60
(a) Glaubensrationalität (Barth)	62
(b) Existenzkritizismus (Bultmann)	69
(c) Korrelation (Tillich)	75
(d) Wissenschaft von Gott (Pannenberg)	79
B. Behauptende Rede von Gott	86
1. Die Aufgabe	86
2. Das Wissen um die unendliche Unwissenheit und das Wissen von Gott	90
3. Der von Gott Redende	95
4. Der Anfang bei Gott	98
5. Grundriß der Rede von Gott	109
I. Die göttliche Beziehung	109
II. Das von Gott Verschiedene	110
III. Wiedervereinigung	113
(a) Protologie	115
(b) Soteriologie	117
(c) Eschatologie	119
6. Die Strukturnotwendigkeit in der Rede von Gott	121
C. Verantwortung	129
1. Die Aufgabe	129
2. Die Chance der Verhaltensänderung	132
3. Autonomie	135
4. Vorgängige Unterscheidungen	139
5. Die zerstörte Möglichkeit	149

D. Der Konflikt und seine Verarbeitung	153
1. Der Konflikt	153
2. Das Eingeständnis	156
3. Der durch Gott eröffnete Ausweg	160
4. Die Rede von Gott ist überdeterminiert	163
5. Die historische Bedingtheit der Rede von Gott	166
6. Die Wahrheit der Rede von Gott	169
7. Zur Durchführung der thetischen Theologie	172
8. Die Zwei-Prinzipien-Lehre der Theologie	174
9. Zum Verhältnis Theologie – Philosophie	182
10. Die zwei Seiten der Bindung an Gott	186
Register	191